



Pressemitteilung

Zur Demonstration „Spaceparade | Mehr Liebe WAGEN | Dancing for Future“

Das *Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf* blickt auf einen ereignisreichen 15. Juli zurück. Zusammen mit engagierten Bürger_innen und Initiativen aus dem Bezirk wurde eine bunte und lautstarke Demonstration für Demokratie und Vielfalt auf der Allee der Kosmonauten umgesetzt. Rund 1000 Demonstrierende nahmen daran teil. Unser besonderer Dank gilt den Organisator_innen, Redner_innen, Helfer_innen und der Polizei, die zum Gelingen der Demonstration beigetragen haben.

Einzelne Störungsversuche seitens Rechtsextremer und Hooligans haben uns gezeigt, dass weiterhin ein großer Bedarf für die Arbeit für ein demokratisches und vielfältiges Zusammenleben besteht. Ein solcher Handlungsbedarf wurde in allen Redebeiträgen, etwa von Bezirksbürgermeisterin und Schirmfrau Dagmar Pohle sowie Bundestagsvizepräsidentin Petra Pau, deutlich. Konstruktive Kritik und Selbstreflexion sind uns wichtig, um zukünftige Veranstaltungen noch zu verbessern. Das Bündnis lädt hierfür alle Interessierten zum Dialog ein.

Die Spaceparade konnte zeigen, dass Demokratie mehr ist als nur alle vier Jahre zur Wahl zu gehen. Elektronische Beats vermochten es dabei Menschen für politische Themen auf die Straße zu bringen, die sich selbst vielleicht als unpolitisch beschreiben würden. Wir freuen uns, dass wir bunt und laut gewesen sind und auch bleiben. Unser Zeichen für Demokratie und Vielfalt hat viele Menschen in Marzahn-Hellersdorf und über die Bezirksgrenzen hinweg erreicht.

Henny Engels und Beatrice Morgenthaler (Sprecherinnen des Bündnisses für Demokratie und Toleranz)